

## Hauscurriculum Evangelische Religionslehre (Stand November 2000)

Jahrgang 5/6:

<b>Thematischer Schwerpunkt</b>	<b>Thema</b>	<b>Regionale Bezüge/ Methoden</b>	<b>Grundwissen</b>
1. Deutung der Welt als Schöpfung	Schöpfung als Geschenk und Aufgabe	- Kontakt zum Umweltreferat - ökologischer Schulbauernhof - bildhafte Darstellung der unterschiedlichen Schöpfungsmythen	- Gen. 1+2 Die Welt als Schöpfung deuten: Der biblische Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung
2. Gestaltung der Welt in Gerechtigkeit und Frieden	Ohne Miteinander geht es nicht	- eigene positive Erfahrungen darstellen (z. B. Bilder, Rollenspiele, Erzählungen) - Streitkultur aufbauen (Zusammenarbeit mit Klassenleitung / GL-Lehrkraft)	- „Goldene Regel“, „Liebesgebot“ - Bedeutung von Versöhnung / Streit und Gerechtigkeit / Ungerechtigkeit für jeden Menschen und für das Zusammenleben
3. Zukunft der Welt in Visionen und das Leben mit Hoffnung	Botschaft Jesu im Spiegel seiner Zeit	- Freiarbeit - Bildbetrachtung - Vertrauensspiele - Nachspielen von Gleichnissen	- Zeit und Umwelt Jesu - Gleichnisse Jesu
4. Der Mensch auf der Welt auf der Suche nach Sinn	Botschaft Jesu im Spiegel seiner Zeit	- Schattenspiel - Bildcollagen erstellen	- Begegnung mit Jesus Christus als Grundlage christlichen Glaubens
5. Gemeinschaft in der Welt im Spiegel von Konfessionen, Religionen und Kulturen	Feste und Feiern	- Besuch einer Kirche - Erstellung eines interreligiösen Kalenders - ggf. Mitwirkung an einem Schulgottesdienst	- Kirchenjahr - Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Konfessionen
6. Die Botschaft Gottes für die Welt als Angebot für Entdeckungen einer neuen Welt	Menschen vertrauen auf Gott	- Aktionsspiele - Erstellung eines Comics - Lieder - Arbeit mit Ton zur Schulung der Feinmotorik	- Vätergeschichten - Exodus - Noah
7. Als zusätzliches verpflichtendes Thema: Bibel	Die Bibel als Buch der Christen	- Nachschlagespiele mit der Bibel - Bastelarbeiten	- Bücher des AT und NT - Umgang mit der Bibel

**Jahrgang 7/8:**

<b>Thematischer Schwerpunkt</b>	<b>Thema</b>	<b>Regionale Bezüge/ Methoden</b>	<b>Grundwissen</b>
1. Deutung der Welt als Schöpfung	Gottes Ebenbildlichkeit: Die Würde des Menschen in der einen Welt	- Kontakt zum „Gasthaus“, Ökumenereferat des Kirchenkreises - ggf. Projekt zum Konziliaren Prozess (z. B. Sambia)	- Gen. 1+2 - Gleichnisse Jesu zum Umgang mit den Menschen
2. Gestaltung der Welt in Gerechtigkeit und Frieden	1. Jesus setzt neue Maßstäbe  2. Der Prophet sieht, hört und handelt	- gelenktes Rollenspiel - Bibelarbeit  - z. B. Amos: Vergleich Unrecht früher/heute - Planspiel	- 10 Gebote - Gleichnisse zur Nächsten- und Feindesliebe  - Grundzüge prophetischer Rede
3. Zukunft der Welt in Visionen und das Leben mit Hoffnung	Überzeugende Persönlichkeiten in der Nachfolge Jesu	- beispielhafte Biographien - Filme	- Beispiele von Menschen, die wider aller Vernunft hofften und ihrem Gewissen folgten
4. Der Mensch auf der Welt auf der Suche nach Sinn	Gewissensbildung auf biblischen Hintergrund als Maxime für verantwortliches Handeln	- Rollenspiele - Textarbeit	Lebenssinn und Weltdeutung im Christentum
5. Gemeinschaft in der Welt im Spiegel von Konfessionen, Religionen und Kulturen	1. Reif für eine Veränderung: M. Luther und die Reformation  2. Jerusalem: Die Stadt der drei Religionen	- fächerübergreifender Unt. Mit GL - Internet-Recherche zu M. L.  Filmanalyse	- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Konfessionen - Reformation - Grundkenntnisse der drei monotheistischen Weltreligionen
6. Die Botschaft Gottes für die Welt als Angebot für Entdeckungen einer neuen Welt	Eintreten für soziale Gerechtigkeit: Diakonie od. Eine-Welt-Arbeit	- Interviews- Besuche von Einrichtungen (z. B. Diakonisches Werk Recklinghausen)	- Grundkenntnisse zum Konziliaren Prozess

**Jahrgang 9/10:**

<b>Thematischer Schwerpunkt</b>	<b>Thema</b>	<b>Regionale Bezüge/ Methoden</b>	<b>Grundwissen</b>
1. Deutung der Welt als Schöpfung	„Schöne neue Welt?“ – Neue Technologien unter ethischen Aspekten	- Kontakt Greenpeace o. ä. -> Gentechnologie - Auswertung der aktuellen Medienberichterstattung	- Interpretation des Schöpfungsauftrages und dessen Auswirkungen
2. Gestaltung der Welt in Gerechtigkeit und Frieden	Christen im Widerstand	- beispielhafte Personen in der NS-Zeit (z. B. Dietrich Bonhoeffer, Menschen in der eigenen Stadt) - Ausstellungen im Kirchenkreis - Projektarbeit	- Vorstellungen von einem friedlichen menschenwürdigen Leben entwickeln - Rechtfertigung
3. Zukunft der Welt in Visionen und das Leben mit Hoffnung	„Ich wünsche mir...“ – Persönliche/gesellschaftliche Utopien und christliche Hoffnung	- Darstellung persönlicher/gesellschaftlicher Zukunftsängste bzw. Hoffnungen/Perspektiven - Textarbeit	- Bergpredigt
4. Der Mensch auf der Welt auf der Suche nach Sinn	1. Die Frage nach Gott  2. Sterben, Tod und Auferstehung	- kontrastiver Vergleich von Gottesbildern - Textanalyse  - Textarbeit - Bildanalyse - Karikatur	- Glaubensbekenntnis - Religionskritik  - Kreuzestheologie - Vorstellungen vom Sinn des Lebens entwickeln
5. Gemeinschaft in der Welt im Spiegel von Konfessionen, Religionen und Kulturen	Streiten um die Wahrheit: Verführung oder Verheißung?	- Gruppenarbeit - Internet-Recherche - Kontakt zum Sektenbeauftragten - Film/Interviews	- kritische Auseinandersetzung mit Heilsangeboten verschiedener Sekten
6. Die Botschaft Gottes für die Welt als Angebot für Entdeckungen einer neuen Welt	Christen im Widerstand	- Kontakt zu Menschenrechtsorganisationen - Referate - Präsentationen	- Konziliarer Prozess zum Weltfrieden